

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Christian Friedrich Schwartz, David Poltzenhagen und Georg Heinrich Conrad Hüttemann.

**Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David
Hüttemann, Georg Heinrich Conrad**

o.O., 08.08.1749-27.09.1749

9. August 1749

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185494

4.

N. De ymme rous et
ruef gewünnsat

besunsten rous

Der Bucher mit dem den-
yanden Urkunden dieser Gole
yunsat sind nicht bedurft
Nur ein Tag haben wir Dr.
Hofmeister den Herrn Abt
vorne fast nach dem Vor-
lang sein über die: 24, 19.
sowas mit insonderheit folgen
ist 2. Auch unentwederlich
warum es das hier überführt
die Schenkung von Joseph
also insonderheit die Lese von
der Geseit insonderheit
wesentlich sey. 2, das nicht
den viel selbst geschehen
überwiegend als die Lese
vom Land und der viel
blut und fast geschehen
von Joseph. Auch insonderheit
wir insonderheit
bey dem hyl. Confessor al. Kuff
Luro, vor dem die Missethat
insonderheit als ein fast nicht
gab über dem saligen geschehen

reicht. Ihr Herr sey gelobt
der auf Erden geschehen.

24. 10ten August als am
10ten Festes unser Trinitatis
fest. Ich bin von Euch den
Herrn Confessorial - Rath
über das vortheilhafte Evangelium
von dem heiligen Gebräuch
des Gedenkens der heiligen
Geistlichen wie bey dem hl.
Aufsichtelken, der unter dem Aufsicht
Herrn allenthalben vortheilhaft
ausgesprochen von dem Herrn
Walther zugesagt, unter
anderem, daß der heilige Geist
on der Erde, der sich bey dem
Heiligen Geist und dem
Fest bey ihm misgesehen, und
ganz Knecht vor Gott mit
Gebet und Denken gelangen,
welche ihn und seinen Geist
zu einem nicht geringen Fortschritt
und zu einem Fortschritt.